Zeitschrift: Helvetischer Hudibras: eine Wochenschrift

Herausgeber: Franz Josef Gassmann

Band: - (1797)

Heft: 19

Rubrik: Im Berichtshaus sind zu haben

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Nachrichten.

Es wird zum Rauf angebothen ein großer Kupferkessel zu 12 Zuber voll Wasser.

Zwen neue Buchbutten. Zwen Wafferbutten.

Im Berichtshaus find gu haben :

	50
Extra autes Schreibpavier, das Buch	3
Lehr und Gebethbuch fur die Jugend . 1	0
Wahrsagerspiel	3
Fenerstunden	2
Etartshausens Gebethbuch	2
Enda - r	2

Auflösung des lezten Rathfels.

Der Bart.

Råthfel.

Mein Erstes giebt Gemälden immer Den letzten und den schönsten Schimmer, und ist des Briefes heilig Schloß; Mein Zwentes legen Henn' und Hase Ben mancher Lante, mancher Baase, Für unsre Kinder, klein und groß. Mein Ganzes muß auf Kutschen stehen, und immer hinterm Rücken gehen — Gott, mindere doch diesen Troß!

Auflösung der letten Frage. Daß bende glauben

Daß bende glauben gescheid zu senn-

Frage.

Warum find die meiften Menfchen unglücklich ?